

Armin Hentschel

Zwischen Platte und Penthaus

Wohnungspolitik am Beginn einer neuen Ära

176 Seiten | 2001 | EUR 11.70

ISBN 3-87975-826-3 1

Armin Hentschel

Zwischen Platte und Penthaus

Wohnungspolitik am Beginn einer neuen Ära



Die deutsche Wohnungspolitik sucht nach neuen Leitbildern. Der Autor präsentiert eine knappe und verständliche Bilanz der Wohnungspolitik am Ende einer Ära, ergänzt um Vorschläge für eine Neubestimmung, die von der Förderpolitik bis zur aktuellen Architekturdiskussion reichen.

Eine wohnungspolitische Ära ist zu Ende. Nach mehr als einem Jahrhundert scheint der Kernauftrag sozialstaatlicher Baupolitik:

Familiengerechte Wohnungen für Alle – in Deutschland erledigt. In vielen

Städten und Regionen gibt es Angebotsüberhänge und Leerstände. Rück- und Umbaupläne dominieren die Diskussion. Mit Neubauzahlen und sozial normierten Versorgungskennziffern scheint das staatlich gesteuerte Bauen Zentrum und Leitbild verloren zu haben. In Wirklichkeit aber überfordert der Wechsel vom mengen- zum qualitätsorientierten Denken die herkömmlichen Fachressorts, Instrumente und Konzepte.

Der Soziale Wohnungsbau ist vom Lösungsansatz zum Problemfall geworden. Wie sollen Eigentumsförderung und nachhaltiger, flächen- und energiesparender Wohnungsbau zusammengebracht werden? Wie sichert man die Integrationskraft der Städte und stoppt den Wegzug der Einkommensstärkeren aus den Kernstädten in das Umland?

Die Zusammenarbeit zwischen staatlichen und marktwirtschaftlichen Steuerungsinstrumenten muss neu justiert werden. Die neue Herausforderung ist der alte Kern der Wohnungspolitik: Wie befriedigen wir die gewachsenen Ansprüche an die private Alltagskultur des Wohnens, ohne dabei das städtische Gemeinwesen zu zerstören, aus dem die europäische Kultur entstanden ist?

Der Autor:

Armin Hentschel arbeitet seit Jahrzehnten in der empirischen Wohn- und Stadtforschung. Er hat mehrere Jahre als Hochschullehrer Forschung und Lehre im Fachgebiet Wohnungswirtschaft und Stadtökonomie betreut und berät als Geschäftsführer des Instituts Für Soziale Stadtentwicklung e.V. (IFSS) Kommunen, wohnungspolitische Verbände und Unternehmen der Mieter und Vermieter. Als Gutachter und Planer begleitet er Siedlungs- und Wohnungsbauvorhaben.

Quelle: <https://www.vsa-verlag.de/nc/detail/artikel/zwischen-platte-und-penthaus-1/>